

Partnerschaft

... heißt für uns:

- vom gemeinsamen christlichen Glauben getragen sein
- gegenseitige Achtung
- Kontakte zwischen Menschen und Organisationen pflegen
- Bereitschaft haben, voneinander und miteinander zu lernen
- gemeinsam Verantwortung übernehmen für die eine Welt



EIN BRUNNEN IM DORF NGANE

Unsere Ziele

Der Partnerschafts-Arbeitskreis Senegal will außerdem...

- Sensibilität und Bewusstsein für die sogenannten Entwicklungsländer wecken.
- Möglichkeiten aufzeigen, wie wir durch unser Verhalten zu mehr Gerechtigkeit und Solidarität in der Welt beitragen können.



Sie können helfen

Unser Spendenkonto:

Zahlungsempfänger:
Katholische Landvolkbewegung
IBAN: DE52 7509 0300 0103 0063 01
BIC: GENODEF1M05
Bank: LIGA-Bank eG

Verwendungszweck:
Spende für Senegal

Neugierig geworden?

Wollen Sie noch mehr über unsere Partnerschaft erfahren oder möchten Sie sich im Arbeitskreis engagieren?

Hier erfahren Sie mehr:



Katholische Landvolkbewegung
Ottostr. 1 – 97070 Würzburg
Telefon 0931/386-63721
www.klb-wuerzburg.de



Miteinander Partnerschaft der KLB Diözese Würzburg mit der Diözese Kaolack im Senegal unterwegs



**Katholische
Landvolk
Bewegung**

Unsere Partner

Der Senegal und seine Menschen

Senegal liegt an der Westküste Afrikas und ist ungefähr halb so groß wie Deutschland. Die Hauptstadt ist Dakar. Von den rund 10 Millionen Einwohnern Senegals sind mehr als 90 Prozent Moslems. Die Christen sind in der Minderheit. Über 26 Prozent der Menschen im Senegal leben unter der Armutsschwelle mit weniger als einem Dollar pro Tag. Fast 68 Prozent haben weniger als zwei Dollar pro Tag zur Verfügung. Ernste Entwicklungshemmnisse sind der geringe Bildungsgrad der Bevölkerung und die schlechte Gesundheitsversorgung.

Im Senegal gibt es mehrere ethnische Sprachen, wie Wolof, Serer, Diola und Toucouleur... Die offizielle Amtssprache ist Französisch. Es herrscht trockenes Tropenklima. Große Probleme bereiten die schlechte Qualität der Böden, der Wassermangel und die zunehmende Versalzung der Böden und des Wassers.



Der Haupterwerb der Menschen im Senegal liegt in der Landwirtschaft. Hauptanbauprodukt für den Eigenbedarf ist Hirse, für den Export die Erdnuss. Die Region um Kaolack wird das „Erdnussbecken“ Senegals genannt.

In der Bischofsstadt Kaolack, die südöstlich der Hauptstadt Dakar liegt, leben etwa 200.000 Menschen. Kaolack ist eine der sieben Diözesen Senegals. Rund acht Prozent der Bevölkerung sind Katholiken (Stand 2006: ca. 15.000). Die Partnerschaft zwischen der Diözese Kaolack und der KLB Würzburg besteht seit 1981.



EIN MARKTTAG IM DORF SIBASSOR

Was wir tun

Begegnung und Austausch mit Menschen aus der Diözese Kaolack...

... mit Mitgliedern und Verantwortlichen des „Senegalesischen Verbandes der Katholiken auf dem Land“ (MARCS) und mit dem Projektkomitee in der Diözese Kaolack.

Wir unterstützen

Finanzielle Hilfe...

- für das „Kleine Seminar St. Augustin“ in Kaolack

Das kirchliche Seminar ermöglicht Jungen ländlicher Herkunft die Schulbildung bis zum Abitur. Die KLB Würzburg finanziert einen großen Teil der laufenden Kosten des Seminars.

- für entwicklungspolitische Projekte

Die KLB Würzburg unterstützt Ausbildung von Frauen und Männern in Landwirtschaft und Gartenbau, Gesundheitsfürsorge, Aufbau von Schulen und Gesundheitsstationen, Frauen- und Mädchenprojekte, Existenzgründungen von Frauen und Männern im ländlichen Raum und Projekte zur Wasserversorgung.

Die Projekte werden vom Projektkomitee in Kaolack geprüft, befürwortet und begleitet.

- für den Verband der Katholiken auf dem Land „MARCS“ in der Diözese Kaolack

Die KLB Würzburg unterstützt den Aufbau und die Organisation des Verbandes.